

#Nachfolgen ist das neue Gründen.

Finanzierungsangebote für Unternehmensnachfolge

Für viele Mittelständler ist der Generationswechsel ein aktuelles Thema – häufig findet sich in der Familie kein geeigneter Nachfolger. Die Übergabe an einen Nachfolger wird dann in vielen Fällen zur Herausforderung: Neben der eigenen finanziellen Absicherung steht der Erhalt des Unternehmens und seiner Arbeitsplätze im Vordergrund.

Eine gute Nachfolgeplanung folgt einer langfristigen Strategie. Maßgeschneiderte und praxiserprobte Formen der Unternehmensübergabe berücksichtigen die Unternehmensziele und die Interessen des Übergebenden und Übernehmenden.

Bei der Nachfolgeregelung stehen der Wert Ihres Unternehmens, ein solides Übertragungsmodell sowie die Art der Kaufpreiszahlung und -finanzierung im Vordergrund. Nutzen Sie dazu auch die kostenlosen Beratungsangebote der Industrie- und Handelskammern bzw. Handwerkskammern.

Ein Nachfolger-, Übergeber- und Betriebs-Check hilft Ihnen, Ihre aktuelle Situation als Übergeber oder Nachfolger festzustellen. Sie finden die Checks und weitere kompetente Ansprechpartner im Internet unter

www.nexxt-change.org

Entwickeln Sie gemeinsam mit einer in Nachfolgefragen erfahrenen Rechtsanwaltskanzlei, einem Steuerberater oder einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft das für Sie passende Konzept. Hier einige mögliche Varianten:

- ➔ Aufnahme eines neuen Gesellschafters im Wege einer Kapitalerhöhung,
- ➔ Auszahlung Ihres Gesellschaftersanteils durch einen neuen Gesellschafter oder Übernehmer (z. B. im Rahmen eines Management-Buy-Out oder Management-Buy-In),
- ➔ Betriebsaufspaltung unter Veräußerung der Betriebsgesellschaft mit der Maßgabe, dass Ihnen künftig die Miete für die in Ihrem Eigentum verbleibende Betriebsimmobilie als laufendes Einkommen zufließt,
- ➔ Kaufpreisfinanzierung über eine Gründungsgesellschaft.

Möglichkeiten einer partnerschaftlichen Nachfolgefinanzierung

der Thüringer Aufbaubank (TAB), bm-t beteiligungsmanagement thüringen gmbh (bm|t) und Bürgschaftsbank Thüringen GmbH (BBT).

- ➔ Darlehen Thüringen-Dynamik der TAB bis zu 2.000.000 Euro – optional mit einer Haftungsfreistellung für die Hausbank i. H. v. 50 %
- ➔ Darlehen GuW Thüringen der TAB bis zu 5.000.000 Euro – besichert mit einer bis zu 80 % igen Ausfallbürgschaft
- ➔ Nachrangdarlehen Thüringen-Kapital der TAB bis zu 200.000 Euro
- ➔ Gemeinsame Finanzierung Hausbank und weiterer Kreditgeber zusammen mit der TAB im Rahmen eines Konsortialvertrages oder alternativen Risikobeteiligung in Form einer Bürgschaft – bis zu 50 % Finanzierungsanteil der TAB, i. d. R. bis zu 5.000.000 Euro
- ➔ Beteiligungen der bm-t bis zu 10.000.000 Euro
- ➔ Mezzanin-Darlehen
- ➔ Verkäuferdarlehen

Die Vorteile auf einen Blick

Thüringen-Dynamik der TAB

- ➔ günstigste Kreditvariante mit risikoorientierten Zinssystem
- ➔ tilgungsfreie Jahre
- ➔ Festzins bis zu 10 Jahren
- ➔ Sondertilgungen ohne Vorfälligkeitsentschädigung möglich
- ➔ optional Haftungsfreistellung i. H. v. 50 %

GuW Thüringen -Gründungs- und Wachstumsfinanzierung der TAB, ggf. verbürgt von der BBT

- ➔ risikoorientiertes Zinssystem
- ➔ tilgungsfreie Jahre
- ➔ Festzins bis zu 10 Jahren
- ➔ Stärkung der Sicherheiten durch eine Ausfallbürgschaft der BBT
- ➔ universell einsetzbar

Beteiligungen der bm-t beteiligungsmanagement thüringen gmbh

- ➔ stabile, strategische Partnerschaft i. d. R. auf Zeit (5 bis 7 Jahre)
- ➔ stille Beteiligung zu marktüblichen Konditionen
- ➔ oder direkte Beteiligung als Mitgesellschafter

Beispiele für Finanzierungsmöglichkeiten

1. Verkauf von Unternehmensanteilen (share-deal)

Herr und Frau A. sind seit 1991 Unternehmer. Sie haben „ihren Betrieb“ als GmbH von der Treuhandanstalt gekauft. Die Entscheidung war damals nicht einfach, schließlich waren sie schon Ende 30. Bereut haben sie ihre seine Entscheidung nicht. Nach den ersten schwierigen Jahren läuft das Geschäft gut. Die Firma hat volle Auftragsbücher und schreibt schwarze Zahlen. Beide haben von einer Wirtschaftsprüferin den Wert ihrer Geschäftsanteile, respektive des Unternehmens ermitteln lassen. Er beträgt mittlerweile 1.000.000 Euro.

Herr und Frau A. sind mittlerweile Ende 60. Langsam wird es Zeit für sie, sich eine/n Nachfolger*in zu suchen. Sie finden ihn im eigenen Unternehmen: Seit sechs Jahren arbeitet Herr B. (38 Jahre) als kaufmännischer Leiter im Unternehmen. Er hat das Zeug und auch den Mut, die Firma zu übernehmen. Genug eigenes Kapital für den Kaufpreis hat er allerdings nicht.

Herr und Frau A. und Herr B. suchen eine optimale Möglichkeit zur Finanzierung. Sie lassen sich bei der Industrie- und Handelskammer, der TAB und durch die Hausbank beraten. Die Finanzierung setzt sich aus Eigenkapital, einem TAB-Darlehen, einer Beteiligung der bm-t und einer mehrjährigen Kaufpreisstundung zusammen.

Eigenkapital des Käufers, Herrn B.	70.000 Euro
Thüringen-Dynamik Darlehen	500.000 Euro
stille Beteiligung der bm t	300.000 Euro
Kaufpreisstundung durch den Verkäufer	130.000 Euro
	1.000.000 Euro

2. Finanzierung einer Ausgründung als Erwerb der Wirtschaftsgüter eines Unternehmens (asset-deal)

Die Herren F. (34 Jahre) und K. (35 Jahre) führen als Fremdgeschäftsführer seit sechs Jahren ein erfolgreiches Unternehmen. Es gehört bisher zu einem Konzern.

Die Konzernstrategie hat sich verändert und die beiden jungen Geschäftsführer nutzen ihre Chancen und bewerben sich um den Kauf des

Ihre Beratung vor Ort

Kundenbetreuung Mittelthüringen

Steffen Peschke • T 0361 7474 - 445
mittelthueringen@aufbaubank.de

Kundenbetreuung Ostthüringen

Monika Fulle • T 0365 43 70 70
ostthueringen@aufbaubank.de

Kundenbetreuung Nordthüringen

Kathrin Stracke-Wagner • T 0173 39 24 211
nordthueringen@aufbaubank.de

von ihnen seit Jahren geführten Unternehmens. Der Kauf erfolgt über den Erwerb der Vermögenswerte. Die neue Gesellschaft wird nach steuerlicher Beratung als GmbH & Co. KG gegründet. Der gesamte Finanzierungsbedarf beträgt 3.500.000 Euro. Dieser setzt sich zusammen aus 3.400.000 Euro für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Maschinen und Ausrüstungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Vorräten, Firmenwert, Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen, vermindert um Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen, sowie aus Erwerbsnebenkosten in Höhe von 100.000 Euro.

Eigenkapital der Herren F. und K.	50.000 Euro
GuW-Thüringen-Darlehen der TAB	750.000 Euro
stille Beteiligung	500.000 Euro
ERP-Kapital für Gründung (KfW)	1.000.000 Euro
Hausbankdarlehen	1.200.000 Euro
	3.500.000 Euro

3. Vollständiger Kauf eines Unternehmens

Herr G. führt seit 10 Jahren das erfolgreiche Unternehmen, an dem er 100 % der Geschäftsanteile hält.

Im Zuge seiner verdienten Ruhestandsplanung bereitet er die Veräußerung seines Unternehmens an den Interessenten Herrn J. vor. Nach einer Unternehmensbewertung verständigen sich beide über einen Kaufpreis in Höhe von 3.000.000 Euro.

Eigenkapital des Käufers, Herrn J.	500.000 Euro
GuW- Thüringen-Darlehen mit einer TAB-Ausfallbürgschaft	1.750.000 Euro
Hausbankdarlehen, anteilig mit einer TAB-Ausfallbürgschaft	750.000 Euro
	3.000.000 Euro

Kundenbetreuung Südthüringen

Jan Güssow • T 03681 39 33 11
suedthueringen@aufbaubank.de

Kundenbetreuung Westthüringen

Marco Jahns • T 03691 88 11 60
westthueringen@aufbaubank.de

Weitere Beratung unter

www.erfurt.ihk.de/service/unternehmensnachfolge
www.thex.de/nachfolge
www.nexxt-change.org